

Literaturangeben ja oder nein? 2. Stexarbeit

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 1. Dezember 2005 11:15

Hallo alle miteinander!

Ich mal wieder mit ner Frage zu meiner Stexarbeit!

Muss ich Literatur die ich gelesen habe, die ich aber nicht zitiere angeben?

Im konkreten Fall:

Ich habe einigen über Handlungsorientierten Unterricht gelesen, damit ich mir ein Bild davon machen kann. Nun habe ich (mit komplett eigenen Worten) beschrieben was Handlungsorientierter Unterricht ist und was ihn ausmacht.

Muss ich jetzt unter die Passage jedes Buch schreiben wo ich was darüber gelesen hab?

verwirrt guck

Sunny!

Beitrag von „Bolzbold“ vom 1. Dezember 2005 15:02

Zitat

Sunrise1408 schrieb am 01.12.2005 11:15:

Hallo alle miteinander!

Ich mal wieder mit ner Frage zu meiner Stexarbeit!

Muss ich Literatur die ich gelesen habe, die ich aber nicht zitiere angeben?

Im konkreten Fall:

Ich habe einigen über Handlungsorientierten Unterricht gelesen, damit ich mir ein Bild davon machen kann. Nun habe ich (mit komplett eigenen Worten) beschrieben was Handlungsorientierter Unterricht ist und was ihn ausmacht.

Muss ich jetzt unter die Passage jedes Buch schreiben wo ich was darüber gelesen hab?

verwirrt guck

Sunny!

Alles anzeigen

Hallo Sunny!

Das wäre sicherlich nicht verkehrt. So kann man nachvollziehen, woher Deine Aussagen stammen. Außerdem musst Du ja ohnehin fremdes geistiges Gut kenntlich machen.

Mein Bruder hat das bei einer Arbeit in Informatik bei einer kleinen Auflistung von fünf Punkten zum Produktmanagement oder so vergessen. Die Arbeit ist mit fünf bewertet worden. Einige Unis sind da sehr streng mit. Ich würde mich dem Risiko also nicht aussetzen - gib die Quelle an (vgl XY "ZA"...).

Gruß
Bolzbold

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 1. Dezember 2005 15:07

Das PÜroblem ist ja nun. wenn ich z.B. das Schulsystem beschreibe (völlig anderer richtung ich weiß)

Hab ich darüber bestimmt schon einiges gelesen (Schule, Uni, Zeitungen) aber da würd ich doch nicht zitieren.

Es gibt halt sachen die weiß man einfach. Die hat bestimmt schon mal jemand schlaues aufgeschrieben, keine Frage und eventuell hab ich da sogar mal gelesen, aber muss ich es dann zitieren?

*immernochverwirrtbin!

Sunny

Beitrag von „Bolzbold“ vom 1. Dezember 2005 15:12

Zitat

Sunrise1408 schrieb am 01.12.2005 15:07:

Das PÜroblem ist ja nun. wenn ich z.B. das Schulsystem beschreibe (völlig anderer richtung ich weiß)

Hab ich darüber bestimmt schon einiges gelesen (Schule, Uni, Zeitungen) aber da würd ich doch nicht zitieren.

Es gibt halt sachen die weiß man einfach. Die hat bestimmt schon mal jemand schlaues aufgeschrieben, keine Frage und eventuell hab ich da sogar mal gelesen, aber muss ich es dann zitieren?

*immernochverwirrtbin!

Sunny

Also: Wenn Du auf allgemeines geistiges Gut zurückgreifst bzw. Allgemeinwissen wie z.B. das deutsche Schulsystem, dann brauchst Du natürlich KEINE Angaben zu machen. Wenn es aber um konkrete pädagogische Theorien geht, dann ist das nicht mehr Allgemeinwissen sondern hat in der Regel einen geistigen Urheber. Und dann musst Du es angeben.

Gruß
Bolzbold

Beitrag von „das_kaddl“ vom 1. Dezember 2005 15:12


Du **zitierst** ja nicht, sondern nennst Urheber oder Leute, die eben das Gleiche wie du schon mal gedacht haben - auch wenn du es mit anderen Worten formulierst, sollte ein "Vgl. Müller (2002)" dahinterstehen. Haben zu einer Sache mehrere Autoren schon publiziert, kannst du es so machen: "Vgl. z.B. müller (2002), meier (1988), schulze (1999)".

Ins Literaturverzeichnis müssten dann die o.g. Autoren mit ihren Veröffentlichungen auf jeden Fall rein.

LG, das_kaddl.

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 1. Dezember 2005 15:17

Okok, ich sehs ja ein! Na toll, dann geht jetzt das große Suchen nach Texten nochmal los! nungut, watt mutt datt mutt!

Ach ja und wer zufällig Lust hat mir ne Sachanalyse zu Leonie ist verknallt zu schreiben soll sich melden!  (ich haaaaaaaaaaaaasse Sachanalysen)

LG Sunny!